

Die anonyme (namenlose) Erdbestattung

Die Erd- oder Sargbestattung ist in Deutschland nach der Feuerbestattung die gebräuchlichste Bestattungsart. Eine besondere Willenserklärung (Bestattungsverfügung) ist nicht notwendig.

Anonymes Grab

Diese Grab-Anlagen verfügen in der Regel über einen zentralen Gedenkstein für die Ablage von Blumen; die einzelnen Gräber sind nicht namentlich durch einen Grabstein kenntlich gemacht.

Der Grabplatz wird von der Friedhofsverwaltung vorgegeben, kann also nicht selbst ausgewählt werden.

Da in einem anonymen Grab für Särge nur ein einziger Sarg beigesetzt kann, ist eine weitere Beisetzung auf dieser Grabstätte nicht möglich. Das Grab besteht für 20 Jahre und wird dann vom Friedhof aufgelöst. Eine Verlängerung der Grabstelle ist nicht möglich.

Anonyme Grabanlagen

Im Raum Hannover ist die Erdbestattung in einer anonymen Grabanlage grundsätzlich auf folgenden Friedhöfen möglich:

- Seelhorst
- Stöcken
- Ricklingen
- Lahe

Die Bestattung auf anderen Friedhöfen in Hannover wie etwa dem Misburger Waldfriedhof oder dem Stadtteilstadtfriedhof Bothfeld setzt voraus, dass der Verstorbene oder Angehörige den Wohnsitz im entsprechenden Stadtteil hatten bzw. haben. Die Bestattung auf einem der zahlreichen kirchlichen Friedhöfen in Hannover, zum Beispiel auf dem Nackenberger Friedhof, setzt in der Regel eine entsprechende Religions- bzw. Gemeindezugehörigkeit des Verstorbenen voraus.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie detailliertere Informationen wünschen.



Gestaltung und Pflege der Grabstätte

Bei der anonymen Grabanlage entfällt die Grabpflege durch die Angehörigen. Die gesamte Anlage wird durch den Friedhof gepflegt. In der Regel handelt es sich dabei um große Rasenflächen. Die Kosten hierfür sind im Grabpreis enthalten.

Vasen, Kerzen, Grableuchten oder andere Gegenstände dürfen nicht auf den Rasen platziert werden; dafür gibt es eine spezielle gemeinsame Ablagefläche.

Wenn Sie beabsichtigen, am Grab Blumen abzugeben oder zum Beispiel zu besonderen Gedenktagen mit einer Kerze oder anderem Grab schmuck zu versehen, sollten Sie sich für eine andere – nicht anonyme – Grabart entscheiden.

Sargbestattung in der anonymen Anlage: Die Kosten

Aufgrund der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten lassen sich die genauen Kosten einer Bestattung immer erst im Rahmen einer individuellen Beratung ermitteln. Der folgende Überblick gibt Ihnen aber bereits eine gute Orientierungshilfe.

Leistungen von Wiese Bestattungen	ab ca. 2.300,- Euro
Trauerfeier	ab ca. 370,- Euro
Friedhofsgebühren und Kosten der Grabpflege	ab ca. 2.040,- Euro

Details finden Sie in unserer detaillierten Kostenübersicht.

Zu berücksichtigen sind außerdem typische Auslagen, zum Beispiel Trauerkarten und -anzeigen in der Zeitung, Gebühren für den ärztlichen Totenschein, ggf. Honorar für einen freien Trauerredner. Wir informieren und beraten Sie gerne im Detail.

Gerade die Kosten für Auslagen werden unserer Erfahrung nach häufig unterschätzt.

Das sollten Sie bedenken

Wer sich – aus welchen Gründen auch immer – für die anonyme Bestattung entscheidet, macht es seinen Angehörigen damit möglicherweise schwerer, ihre Trauer zu bewältigen. Denn Trauer braucht einen konkreten Ort, den man aufsuchen und an dem man verweilen kann.